

Die Geschichte von Marian

Marian ist geboren in 1957 und hat das Triple-X-Syndrom. Sie hatte keinerlei Sprachtherapie oder Förderunterricht erhalten, aber in der Volksschule musste sie eine Klasse wiederholen. Als sie die weiterführende Schule besuchte, nahm sie an einem Selbstbehauptungstraining teil, wo sie lernte, für sich selbst einzutreten.



Sie ging zur Hauswirtschaftsschule und im Anschluss daran nahm sie an einer Ausbildung im Kinder- und Jugendschutz sowie in der Behindertenpflege teil. Danach arbeitete Marian 7 Jahre als Teamleiterin mit geistig Behinderten. Heute ist sie in der häuslichen Pflege tätig.

Schon seit der Volksschule betreibt sie Gymnastik und singt seit vielen Jahren in einem Chor. Marian kommt mit anderen Menschen gut zurecht aber sie ist nicht gerade geschwätzig. Sie hatte ihre erste Periode als sie 14 Jahre alt war und wurde ungefähr 9 Monate nach Absetzen der Pille schwanger.

Im Alter von 28 Jahren erfuhr Marian, dass sie das Triple-X-Syndrom hat. Ihre Tochter ist Trägerin des sehr seltenen 18p-Syndroms. Aus diesem Grund wurde eine Chromosomenanalyse bei Marian und ihrem Mann durchgeführt. Dabei fand man zufällig das Triple-X-Syndrom. Marians Chromosomenabweichung hat jedoch nichts mit dem 18p-Syndrom ihrer Tochter zu tun. Die Ärzte erklärten Marian, dass sie ein verändertes Körperwachstum, Sprachprobleme und Probleme mit der Menstruation haben könnte, aber nichts von alledem ist aufgetreten. Sie ist nicht sehr groß (1,56 Meter), aber ihre Eltern sind auch nicht groß gewachsen. Ihre Tochter ist jetzt 18 Jahre alt und ihr Sohn Kevin ist 15 Jahre alt. Als Marian mit Kevin schwanger war, wurde eine Amniozentese durchgeführt und ein normales männliches Chromosomenbild gefunden. Seit einem Jahr hat Marian keine Periode mehr.

Sie ist eine normale, gesunde Frau.